

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1887

29.5.1887

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 29. Mai 1887.

III. Quartal. 76. Abonnements-Vorstellung.

Die
Meistersinger von Nürnberg

in drei Aufzügen von Richard Wagner.

Regie: Herr Kürner.

Personen:

Hans Sachs, Schuster,	} Meistersinger	Herr Hauser.
Veit Pogner, Goldschmied,		Herr Denninger.
Kunz Vogelgesang, Kürschner,		Herr Ludwig.
Konrad Nachtigall, Spengler,		Herr Kürner.
Sirtus Beckmesser, Schreiber,		Herr Harlacher.
Fris Kothner, Bäcker,		Herr Gartner.
Balthasar Zorn, Zinngießer,		Herr Beyer sen.
Ulrich Eislinger, Würzkrämer,		Herr Guggenbühler.
Augustin Moser, Schneider,		Herr Heinrich.
Hermann Ortel, Seifensteder,		Herr Bösch.
Hans Schwarz, Strumpfwirker,		Herr M. Bayer.
Hans Fols, Kupferschmied,		Herr Oberländer.
Walther von Stolzing, ein junger Ritter aus Franken		Herr Rosenberg.
David, Sachsens Lehrbube		Fräulein Mailhac.
Eva, Pogners Tochter		Fräulein Friedlein.
Magdalene, Eva's Amme	Herr W. Beyer.	
Ein Nachtwächter	Bürger und Frauen aller Zünfte. Gesellen. Lehrbuben. Mädchen. Volk.	

Ort der Handlung: Nürnberg. Zeit: Um die Mitte des 16ten Jahrhunderts.

*) Veit Pogner: Herr Kammerfänger Josef Staudigl, als Gast.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine Pause von 20 Minuten statt.

Die Dichtung ist in der Macklot'schen Buchhandlung und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: halb elf Uhr.
Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Beurlaubt: Herr Plank. Geisler: Frau Reuß.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze (für Sonntage):

Balkon-Fremdenloge . . . 5 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. 50 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 70 Pf.
Fremdenloge II. Rang 3 " 20 "	Parterre-Logen . . . 3 " — "	III. Rang. Seite . . . 1 " 20 "
Fremdenloge im Parterre 3 " 20 "	Logen II. Rang . . . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 4 " — "	Parterre-Sperrsitze . . . 3 " — "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon 4 " — "	Parterre 2 " — "	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. Nur für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.**Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze** wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Montag, den 30. Mai, III. Quartal, 77. Abonnements-Vorstellung.

Prinzessin Goldhaar. Zaubermärchen mit Gesang und Tanz in fünf Bildern und einem Vorspiel von Ludwig Raupp Musik von Gustav von Rößler.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Ettlingen Stadt, Kastatt, Baden täglich 10 ⁵⁵ Uhr,	} nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Durlach u. Pforzheim 11 ²⁵ Uhr,	
nach Durlach, Bruchsal, Seidelberg 9 ²⁵ Uhr,	
nach Durlach, Bruchsal, Bretten, Stuttgart 12 Uhr.	

Dampfbahn nach Durlach 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.